

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

24.01.1937 - Bela Jenbach [Béla Jacobowicz] und Heinz Reichert: Der Zarewitsch.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Lange Straße 60 Ecke Gaststraße

Melching

Die erste Linie

Ludwig Engassers leidenschaftliches Drama aus den Jahren vor dem Ausbruch von 1813, das seit seiner Münchener Uraufführung an vielen Bühnen einen beispiellosen Erfolg fand, wird weiterhin auf dem Spielplan bleiben.

Die nächste Operaufführung

Mascagnis Oper „Cavalleria rusticana“, die seit 12 Jahren in Oldenburg nicht mehr zur Aufführung gelangte, wird in der Neuinszenierung von Dr. Koch und unter der musikalischen Leitung von Hans Mottkau zusammen mit Leoncavallos unsterblicher Oper „Der Bajazzo“ (Musikalische Leitung: Wilt Schwaneppe) am 18. Januar im Spielplan erscheinen.

Generalintendant Schlenk inszeniert eine Verdi-Oper

Verdis großartige und selten aufgeführte Oper „Falstaff“ wird am 28. Januar in der Inszenierung von Generalintendant Schlenk mit Georg von Eschürschenschaale in der Titelrolle aufgeführt. Die musikalischen Proben sind unter Leitung von Generalmusikdirektor Ludwig schon seit Wochen im Gange.

Das neue Volksstück

Harald Bratts liebenswürdiges Stück mit dem bezeichnenden „altmodischen“ Titel „Gustav Kilian, Manufakturere en gros und en detail, gegründet 1821, Obere Gasse Nr. 19“ wird am 29. Januar zur Erstaufführung gelangen. (Spielleitung Friedrich Schwarz).

Klassische Dramen in Vorbereitung

Im Februar wird im Spielplan Schillers *Maria Stuart* erscheinen. Als nächstes großes klassisches Werk ist Kleists *Penthesilea* vorgesehen.

Das Landesmuseum ist geöffnet: Wochentags (außer Montags) von 10–17 Uhr, Sonntags und Dienstags von 11–13 Uhr, Sonnabends von 15–17 Uhr bei freiem Eintritt. Lesezimmer außerdem Sonnabends von 15–18 Uhr, Mittwochs von 15–18 und 20–22 Uhr.

Georgfreese

Langestr. Ecke Haarenstr.

Modische Neuheiten • Strümpfe • Seidenwäsche

Schättgen

für färben

reinigen

plissieren

Der leistungsfähige Fachbetrieb

Langestr. 18 | Kurwickstr. 11 | Ruf 3713

Aug. Ohmstede

Bürobedarfshaus

Langestr. — Ecke Haarenstr.

Generalvertreter für

Ideal u. Erika

Schreibmaschinen

Sonntag, den 24. Januar 1937

Der Zarewitsch

Operette in drei Akten

von Bela Jenbach und Heinz Reichert

Musik von Franz Lehár

Inszenierung: Ferdinand Schmidt

Musikalische Leitung: Hajo Hinrichs

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Tänze: Elise Gregor

Koek

Achtensn 25

Das Spezialhaus
für gute preiswerte
Herren-, Knaben-
u. Berufskleidung

Reinigen
färben
plissieren

Färberei

Eckhardt

Ruf 3421

Uhren • Schmuck
Trauringe • Bestecke

finden Sie in reicher Auswahl
bei

Sündermann

Langestraße 63

**Porzellanhaus
D. Flörcken**

Geschenkartikel
in großer Auswahl

Oldenburg i. O., Achternstraße 6

Fröbel-
Beschäftigungsspiele
Lampenschirm papiere
Alles für den Werkunterricht

Fr. Spanhake

Abteilung für Kunst- und Zeichenbedarf
Langestraße 48, beim Rathaus

Stets das Neueste in

**Damenhüten, Pelzen
Schals und Ansteckblumen**

HORN
Das Fachgeschäft für Damenputz

**Theaterbesucher fahren zu und nach der Vorstellung
mit der Straßenbahn ab Markt.**

Ab 1. Oktober erweiterter Winterfahrplan bis 24 Uhr.

Oldenburger Vorortsbahnen
Ruf 2111

Franz Berens
DAS HAUS FÜR BÜROBEDARF

Kaiserstraße 16

Fernruf 4055

Personen

Der Zarewitsch	Heinz Diekmann
Der Großfürst, sein Oheim	Immanuel Nebenwaldt
Der Ministerpräsident	Jack Fasner
Der Obersthofmeister	Rudolf Hüchel
Sonja	Marianne Mewes
Der Kammerdiener	Walter Orth
Iwan, der Leiblakai	Ferdinand Schmidt
Mascha, seine Frau	Madeleine Winge
Eine Fürstin	Margarete Krüger
Eine Gräfin	Veni Koch
Olga	Ilse Hülper
Bera	Gisela Reber
Bordolo	Paul Deckers
Eina	Liselotte Schneider
1. Lakai	Karl-Heinz Harber
2. Lakai	Waldemar Adelberger

Damen der Aristokratie, Offiziere, Tänzerinnen, Wachen, Lakaien

Ort der Handlung: 1. Akt: Zarenpalais in Petersburg
2. Akt: Das Kronprinzenpalais
3. Akt: Neapel

Die Kostüme wurden unter Leitung von Karlhermann Kautenberg und Frieda Weuthe
in den Werkstätten des Landestheaters angefertigt

Anfang 19^{1/2} Uhr

Pausen nach dem 1. und 2. Akt

Ende 22^{1/2} Uhr

Billig aber gut Das sind **Gebr. Jeffers**

Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photohaus
Größte Auswahl in Photoapparaten

Kleiderstoffe
in Wolle und Seide

**Richard
Fierath**
Haarenstraße 54/55

**RADIO
URSIN**

Gaststr. 4 • Oldenburgs
ältestes und führendes
Rundfunkspezialgeschäft

Stoff-Etage

Breuche

Seit 23 Jahren bekannt
für gute
Woll- und Seidenstoffe



Elegant
und
preiswert!

Salamander
Schuhhaus Jungblut

Schillingstraße 18/19

Ernst Hoyer
Weine und Spirituosen
OLDENBURG I. O.
Ecke Lange-Baumgartenstraße
Telephon 4136
gegr. 1777

Das Fachgeschäft für

**naturelle
Weine**